

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 41 (1968)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Fellmann Hans, Furrengasse 15, 6000 Luzern
Ø Privat 041 / 2 60 46 Geschäft 041 / 2 13 60

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Schaad Josef, Obermatt,
6052 Hergiswil NW — Ø Privat 041 / 75 15 45 Geschäft 041 / 3 02 02



Sektion Aargau

Präsident Fourier Basler Hugo, Gemeindeverwalter, 5400 Ennetbaden. Ø P 056 / 2 26 82 G 056 / 2 67 53
1. Techn. Leiter: Lt. Qm. Heuberger Heinz, im Fahr 126, 5412 Gebenstorf. Ø P 056 / 41 44 18 G 056 / 45 27 74
Techn. Mitglieder: Fourier Kramer Alex, 5430 Wettingen und Fourier Schott Alfred, 5443 Niederrohrdorf.

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 29. Mai	Restaurant Affenkasten
Stammtisch in Wettingen	Freitag, 31. Mai	Hotel Zwysighof
Stammtisch in Brugg	Mittwoch, 29. Mai	Hotel Rotes Haus
Stammtisch in Frick	Freitag, 31. Mai	Restaurant Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag, 31. Mai	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag, 31. Mai	Restaurant Schützenstube

Gratulation: Unser Mitglied in der Technischen Kommission, Fourier Alfred Schott, ist vor einigen Tagen zum Lt. Qm. brevetiert worden. Wir gratulieren hiemit recht herzlich!

Gleichzeitig wollen wir noch auf folgende *Veranstaltungen* hinweisen. Details ersehen Sie aus dem Zirkular, das gegen Ende Mai erscheint.

- 7. Juni «Hast Du vorgesorgt?» Filmvortrag: Notvorrat.
Ehefrauen und Angehörige sind zu diesem Filmabend ebenfalls herzlich eingeladen.
- 23. Juni Familientreffen.

«PS, Azimute, Fixpunkte» (*motorisierte Kartenleseübung mit Orientierung im Gelände*). Unserer Einladung für die interessante Übung schloss sich der Feldweibelverband Sektion Aargau an. Damit war wiederum eine Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Verbänden gewährleistet, was sicher als positiv bewertet werden darf.

Bei schönstem Wetter fanden sich am 30. März beim AMP-Depot der Kaserne Brugg leider nur 20 Wettkämpfer (wovon eine Rechnungsführerin) ein, um die vom Vorstand sehr gut vorbereitete Übung zu besuchen. Nach einer kurzen Orientierung durch unseren Präsidenten wurden die Wettkämpfer in 6 Patrouillen eingeteilt und die Übung begann.

Vom Start zu Posten 1 war die zurückzulegende Strecke jaloniert, musste aber als Erschwerung mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 40 km/h zurückgelegt werden. Auf dem Posten 1 galt es nun unter fachkundiger Aufsicht einem Schwerverletzten die «Erste Hilfe» angedeihen zu lassen. Patrouillen, die die Aufgabe ungenügend lösten, erhielten sofort — wiederum unter fachkundiger Leitung — eine Lehrlektion auf diesem Gebiete. Anschliessend galt es nach einem Wegkroki den Fixpunkt «Überthal» zu finden, wo die Standortangabe des Postens 2 in Erfahrung gebracht werden konnte, wobei wiederum eine Geschwindigkeit von nur 40 km/h vorgeschrieben war. Auf Posten 2 angelangt war von jedem Teilnehmer ein Prüfungsblatt «Signaturen» auszufüllen, das zum Teil etwelche Schwierigkeiten bereitete, uns aber zeigte, dass auf diesem Gebiet noch viel Arbeit notwendig ist. Durch eine äusserst reizvolle Gegend, mit einem Tempo von sogar nur 30 km/h — damit genügend Zeit verblieb, sich an der Schönheit der Natur unseres geliebten Vaterlandes zu erfreuen — wurde der Posten 3 erreicht. Hier waren 9 Fragen über den MWD-Dienst zu beantworten. Nach Erledigung dieser Aufgabe galt es den Posten 4 zu finden, wobei der Fixpunkt P. 550 «Bürensteig» zu passieren war. Weiter war im Befehl erwähnt: Halten Sie sich in Sachen Tempo an «Wer langsam fährt, kommt rascher zum Ziel» und forcieren Sie nicht über einen Durchschnitt von 50 km/h.

Die Mitglieder des Fourierverbandes hatten auf Posten 4 15 Fragen über den Verpflegungsdienst und über Kochkenntnisse und diejenigen des Feldweibelverbandes 13 Fragen über Munitionskennntnisse zu lösen. Der letzte Befehl in dieser Übung lautete wörtlich: Die Arbeit ist getan. Auf Koordinate 649 750 / 261 900 wartet der gemütliche Teil auf Sie. Um die Vorfreude noch zu steigern, bitten wir um Passierung folgender Fixpunkte. 1. P. 478 Galten, 2. P. 531 Ampfern. Mit dem Tempo halten Sie sich am besten wie auf der Fahrt nach Posten 4.

Eine Patrouille steigerte die Vorfreude noch dadurch, dass sie bei einer holden Wirtin eine Ruhepause einschaltete und bereits auf den gemütlichen Teil trainierte, was dann leider wegen Zeitüberschreitung einige Strafpunkte kostete.

Am Ziel in Elfingen, Restaurant Sternen, durften alle Teilnehmer (20 Wettkämpfer und 13 Mann der Übungsleitung) den wohlverdienten Abendimbiss zu Gemüte führen.

Lebhaft wurde die Übung von den Wettkämpfern an den verschiedenen Tischen nochmals besprochen. Allgemein war das Echo sehr gut und es wurde der Wunsch ausgesprochen, bald wieder eine solch schöne Übung durchzuführen. Ein Teilnehmer verstieg sich sogar zur Behauptung, er habe schon manche Übungen mitgemacht, aber diese Übung sei die schönste und interessanteste gewesen. Zu erwähnen ist aber noch, dass die Übung sehr gut vorbereitet war. Wäre diese Übung nicht im Monat März gewesen, so hätte diese als «Maibummel» angesprochen werden können, denn im Monat Mai wäre die Natur kaum schöner gewesen und auch das Wetter.

Schade war nur, dass sich nicht mehr Fouriere und Feldweibel an dieser einzigartigen Übung beteiligt haben. Hier kann nur gesagt werden: Viele haben viel verpasst! Nur zu bald war es wieder Zeit, von neuem die Autos zu besteigen und die Heimfahrt, allerdings mit grosser Befriedigung über das Geleistete, anzutreten.

A) Patrouillen-Rangliste:

1. Rang	Patr. 4	55 Rangpunkte	Patr. Fhr. Fw. Herde Hans
2. Rang	Patr. 3	53 Rangpunkte	Patr. Fhr. Fw. Plüss Hans
3. Rang	Patr. 2	37 Rangpunkte	Patr. Fhr. Four. Schmocker Heinz
4. Rang	Patr. 6	36 1/2 Rangpunkte	Patr. Fhr. Four. Widmer Urs

B) Einzelrangliste Fouriere:

1. Rang	Four. Hagen Max	51 Punkte
2. Rang	Four. Suter Jörg	46 Punkte
3. Rang	Four. Kaufmann Peter	43 Punkte
4. Rang	Four. Woodtli Willi	43 Punkte
5. Rang	Four. Frey Karl	42 Punkte
6. Rang	Four. Schmocker H.	41 1/2 Punkte

C) Einzelrangliste Feldweibel:

1. Rang	Fw. Plüss Hans	63 Punkte
2. Rang	Fw. Anner Andreas	63 Punkte
3. Rang	Fw. Pfister Rudolf	63 Punkte
4. Rang	Fw. Eggspühler Rolf	61 Punkte

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, 4058 Basel.
Techn. Leiter: Oblt. Schärer Felix, Gotthardstrasse 46, 4054 Basel.

☎ P 061 / 24 92 71 G 061 / 23 98 40
☎ P 061 / 39 63 14 G 061 / 32 50 51

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, Restaurant Schuhmachernzunft, Hutgasse 6.

● *Mittwoch, 15. Mai, 20.15 Uhr, Saal Restaurant Schuhmachernzunft, Basel. Film und Lichtbilder über eine Safari.* Referent: Kamerad Emil Wermelinger.

● *Mittwoch, 12. Juni, 20.15 Uhr, Saal Restaurant Schuhmachernzunft, Basel. Vorbereitung der Gebirgsübung.* Referenten: Oblt. Felix Schärer und Kamerad Armin Stöckli.

● *Samstag / Sonntag, 29. / 30. Juni. Gebirgsübung im Pizol-Gebiet.* Einzelheiten bitten wir unserem Zirkular zu entnehmen. Wir würden uns freuen, wenn die Beteiligung, vor allem seitens unserer jüngeren Mitglieder, für einmal etwas über dem Durchschnitt läge und damit die Anstrengungen des Vorstandes, vor allem des technischen Leiters, belohnen würde. Zudem verspricht das Programm einen abwechslungsreichen Aufenthalt in einer herrlichen Bergwelt.

● *Delegiertenversammlung 1970.* Im Anschluss an die Publikation in der April-Nummer unseres Fachorgans sei nachfolgend nun auch die Zusammensetzung des Organisationskomitees veröffentlicht: Präsident Four. Peter Reichert, Vizepräsident Four. Erich Zeller, Sekretär Four. Kurt Müller, Protokollführer Four. Werner Löw, Finanzen Four. Max Wolf, Unterhaltung Four. Paul Gyax, Verpflegung und Unterkunft Four. Peter Gloor, Presse und Empfang Four. Jean-Pierre Gamboni, Programm Four. Heinz von Arx, Zeremonielles Four. Robert Nussbaum, Delegiertenschiessen Four. Hans von Felten, Verbindung Sektion und Zentralvorstand Four. Hanspeter Hochstrasser, Jubiläumsschrift Four. Rudolf Bossert und Dölf Hersberger, Spezialaufgaben Oberstlt. Otto Schönmann und Four. Max Gloor.

Mutationen. Wiedereintritt: Fourier Egli Robert, Binningen.

Übertritt von der Sektion Solothurn: Fourier Borer August, Brislach.

Den beiden Kameraden entbieten wir unsere herzlichen Willkommgrüsse.

Übertritte zur Sektion Bern: HD-Rf. Fischli Joseph, Bern, und Fourier Streule Roland, Lengnau.

Austritt: Fourier Felder Hermann, Bassecourt.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriedenstrasse 59, 4058 Basel. ☎ P 061 / 32 78 03 G 061 / 23 58 60

● *Eidgenössisches Feldschiessen 1968.* Kameraden reserviert euch dieses Datum, um an diesem ausserdienstlichen Schiessen mit einer guten Beteiligung aufzuwarten. Auch kann an folgenden Tagen das Vorscheiessen benützt werden:

15. Mai Mittwoch ab 14 Uhr

18. Mai Samstag ganzer Tag ab 8 — 11 und 14 bis ca. 17 Uhr

22. Mai Mittwoch ab 14 Uhr

● *Pistolen-Einzelwettschiessen 1968* findet am Sonntag, dem 9. Juni statt. Anmeldungen nimmt Kamerad Keller Fritz entgegen (Telephon Geschäft 23 58 60).

● *Bundesprogramm 1968.* Mit der freiwilligen Übung vom 18. Mai kann das Obligatorische geschossen werden. Wir bitten alle Kameraden, diese ausserdienstliche, freiwillige Pflicht gegenüber dem Pistolenclub nicht bis Ende August aufzusparen, sondern baldmöglichst zu erledigen. Die Schiesskommission dankt schon heute für den Einsatz der Schützenkameraden.

● *Kantonalschützenfest beider Basel 1968.* An diesem Grossanlass wird auch unser Pistolenclub teilnehmen und mit einer stattlichen Anzahl Schützen den Sektionswettkampf bestreiten. Das Schiessen dauert vom 28. — 30. Juni und vom 6. — 8. Juli. Wir verweisen auf das Zirkular mit den näheren Details.

● *40 Jahre Pistolenclub 1928 — 1968.* Im Jubiläumsjahr erwartet die Schiesskommission eine rege Teilnahme an den verschiedenen Schiessanlässen.

Schiessprogramm:

15. Mai	Mittwochnachmittag	1. Vorscheiessen Eidgenössisches Feldschiessen
18. Mai	Samstagnachmittag	Freiwillige Übung und Bundesprogramm, Allschwilerweiher
18. Mai	Samstag ganzer Tag	2. Vorscheiessen Eidgenössisches Feldschiessen
22. Mai	Mittwochnachmittag	3. Vorscheiessen Eidgenössisches Feldschiessen
25. / 26. Mai	Samstag / Sonntag	Eidgenössisches Feldschiessen
15. Juni	Samstagvormittag	Freiwillige Übung und Bundesprogramm, Allschwilerweiher

Senden Sie uns  VR — wir versehen es mit dem idealen Ringbuch und Register

. . . wird am gleichen Tag expediert!

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ☎ 041 / 83 61 06

Sektion Bern

Präsident Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern.

1. Techn. Leiter Hptm. Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss.

2. Techn. Leiter Oblt. Schönholzer Heinz, Hortinweg 10, 3600 Thun.

Ø P 031 / 25 85 66 G 031 / 62 24 44

Ø P 032 / 84 40 38 G 032 / 84 23 15

Ø P 033 / 3 47 89 G 033 / 2 11 05

Hauptversammlung 1968. Am 23. März trafen sich die Berner Fouriere in Büren an der Aare zu ihrer 48. ordentlichen Hauptversammlung. Präsident Hans Wenger begrüßte unter den 100 Anwesenden speziell den Oberkriegskommissär, Oberstbrigadier Messmer, die Vertreter der kommunalen und der militärischen Behörden und der befreundeten Vereine, sowie die anwesenden Ehrenmitglieder.

In ihren Jahresberichten hielten der Präsident und der 1. technische Leiter Hptm. Heinz Fässler, Rückschau auf das verflossene Jahr und erwähnten dabei nochmals die durchgeführten Veranstaltungen, deren Mittelpunkt die Schweizerischen Fouriertage in Luzern bildeten.

Die Jahresrechnung und das Budget 1968 wurden einstimmig genehmigt. Die Jahresbeiträge wurden um zwei Franken erhöht und betragen nun: Aktivmitglieder A 12.—, Aktivmitglieder B 9.— und Passivmitglieder 10.—.

Im ersten Wahlgeschäft wurden die Mitglieder des neuen Zentralvorstandes gewählt, welche der Delegiertenversammlung vom 4./5. Mai als Kandidaten vorgeschlagen werden. Wir sind überzeugt, dass mit diesem Vorschlag eine sehr gute Wahl getroffen wurde.

Zwei Kameraden aus dem Sektionsvorstand werden in den Zentralvorstand übertreten, nämlich Hptm. Heinz Fässler, technischer Leiter und Four. Hans Zaugg, Mutationssekretär und Fähnrich. An ihre Stelle wurden Oblt. Schönholzer Heinz, Thun, und Four. Sieber Hansruedi, Biel, gewählt. Damit setzt sich der Sektionsvorstand wie folgt zusammen: Präsident Four. Wenger Hans, Vizepräsident und 1. Kassier Four. Kubli Franz, Sekretär Four. Eschler Markus, Protokollführer Four. Pfister Charles, Mutationssekretär Four. Mürger Hans-Ulrich, 2. Kassier und Fähnrich Four. Bruppacher Werner, Obmann Oberland Four. von Gunten Edy, Obmann Oberruggen Four. Ammann Heinz, Obmann Seeland Four. Sieber Hansruedi, Vertreter PS Four. Liechti Hans, 1. technischer Leiter Hptm. Bucher Hans, 2. technischer Leiter Oblt. Schönholzer Heinz.

Im weiteren wurden von der Hauptversammlung die Rechnungsrevisoren und die Delegierten für die nächste DV bestimmt. Als Tagungsort für die nächste Hauptversammlung wurde Thun gewählt.

Eine besondere Ehrung erfuhr ein Kamerad, der sich seit der Gründung unserer Sektion im Jahre 1920 stets in hervorragender Weise um das Wohl des Verbandes eingesetzt hat: Four. Hans Leuenberger, Ostermundigen, wurde zum Ehrenpräsidenten erkoren, wozu wir ihm herzlich gratulieren. Für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Verband konnten 23 Kameraden zu Veteranen ernannt werden.

Die Jahresmeisterschaft 1967 gewann Four. Edgar Sulzberger. In den weitem Rängen folgen Hptm. Bucher, Four. Bruppacher, Four. Zraggen und Four. Zanetti. Der scheidende 1. technische Leiter, Hptm. Fässler, wurde für seine unermüdliche Arbeit mit einer Wappenscheibe geehrt.

Zahlreiche Gäste und Vereinsvertreter überbrachten uns ihre Grüsse und Wünsche, die von Präsident Wenger erwidert wurden.

Mit einem Schlussappell des Präsidenten zu vermehrter aktiver Tätigkeit schloss die Tagung. Nach dem gemeinsamen Nachtessen, das durch ein Konzert der Stadtmusik Büren aufgelockert wurde, erfolgte die Rangverkündung des Pistolenschiessens. Sieger wurde Liechti Hans vor Gerber Werner, Hauser Werner, Herrmann Werner, Maquelin Willy und Michel Walter.

● *Tätigkeitsprogramm 1968.* Das von der Hauptversammlung genehmigte Programm sieht folgende Anlässe vor:

- Besprechung der Aufgaben anlässlich der Schweizerischen Fouriertage 1967
- Pistolenschiessen für Nichtmitglieder der Pistolensektion
- Gebirgsübung im Raume Schynige Platte / Faulhorn
- Filmvortrag über Notvorrat
- Betriebsbesichtigung
- Rekognoszierung von Truppenküchen
- Zusammenarbeit mit den hellgrünen Verbänden Berns

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, «Sunnehei», 3032 Hinterkappelen.

☎ P 031 / 55 44 08 G 031 / 64 43 75

- Alle Kameraden wollen sich die neue Adresse und Privat-Telefonnummer unseres Präsidenten merken.

Nachtrag: Am *Amtsverbandsschiessen* vom 16. März errang unsere 1. Gruppe den ehrenvollen 2. Rang von 26 Gruppen (siehe auch April-Nummer).

- *Zum Schiessprogramm.*

Donnerstag, den 16. Mai, 18.30 Uhr, findet die Vorübung für das Ryfflischiesen statt, Scheibe B-4er.

Donnerstag, den 30. Mai, freie Übung mit Matchscheibe.

Samstag, den 1. Juni, 3. obligatorische Übung, 8.30 Uhr, für 5-Tage-Woche-Geniesser! Match- und Olympia-Scheibe.

Donnerstag, den 6. Juni, 18.30 Uhr, freie Übung.

Donnerstag, den 13. Juni, Vorübung Einzelwettschiessen und Feldmeisterschaft.

Das Einzelwettschiessen findet Samstag, den 15. Juni, in Zollikofen statt. Gemeinsame Hinfahrt wird für Angemeldete organisiert. Günstige Wettkampfbedingungen, Kosten inklusive Munition Fr. 5.—. Für das FM-Schiessen ist nur *eine* Gruppe vorgesehen. Einzelschützen wollen sich bis 20. Mai an Präsident Hans Liechti wenden.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur.
Techn. Leiter Oblt. Carnot G., Hauptstrasse 1, 7013 Domat / Ems.

☎ P 081 / 22 78 67 G 081 / 22 09 21

☎ P 081 / 36 14 14 G 13 oder 081 / 21 21 21

29. Generalversammlung in Davos. Am 23. / 24. März weilten ca. 35 Fouriere und Qm. in Davos um die 29. Jahresversammlung abzuhalten. Die Organisation dieser Tagung lag in den Händen unserer Davoser Kameraden Oblt. H. Kasper, die Fouriere P. Grädel, B. Nigg und Joh. Felix, die es vorzüglich verstanden haben, uns einen angenehmen Aufenthalt in diesem weltbekannten Kurort zu bieten. Herzlichen Dank für eure Arbeit!

Nach dem traditionellen Pistolenschiessen im Stand Islen, welches durch einen weiteren Stich für den Four. H. Maron-Cup bereichert wurde, konnte der Präsident, Four. Claus Peder, neben zahlreichen Kameraden als Gäste Herrn Landammann Dr. Chr. Jost, die Majore H. Kohler und E. Schmid, Hptm. P. Augustin und Oblt. H. Kasper begrüßen.

Nach Eröffnung der GV erteilte der Präsident das Wort Landammann Dr. Jost, der diese Gelegenheit benützte die Bündner Fouriere im Namen von Volk und Behörden der Landschaft Davos willkommen zu heissen. Unter anderem erfahren wir, dass die Landschaft Davos alljährlich etwa 50 000 bis 60 000 Soldatenlogiernächte zu verzeichnen hat. Landammann Dr. Jost dankte für den Einsatz im Dienste der schweizerischen Wehrkraft und wünschte uns eine erspriessliche Tagung.

Der Jahresbericht des Präsidenten gab einmal mehr ausführlich Aufschluss über die Tätigkeit unserer Sektion im abgelaufenen Jahr. An 16 durchgeführten Veranstaltungen nahmen insgesamt 247 Kameraden teil, was eine Beteiligung von ca. 12 % ergibt.

Der Jahresbeitrag für 1968 wurde von zwölf auf Fr. 15.— erhöht. Der Vorstand wurde wie folgt für eine weitere Amtsperiode bestätigt:

Präsident Four. Claus Peder, Chur; Vizepräsident und Aktuar Four. G. Murk, Chur; Kassier W. Würth, Chur; technischer Leiter Oblt. Carnot G., Domat / Ems; Stellvertretender technischer Leiter Lt. Chr. Clement, Domat / Ems; Schützenmeister Four. F. Andres, Chur; Fähnrich Four. R. Zindel, Maienfeld; Revisoren: Fouriere Grädel P., Davos, und E. Casanova, Chur.

Als Tagungsort für die nächste GV wurde *Chur* bestimmt. Das in der April-Nummer des «Der Fourier» publizierte Arbeitsprogramm für 1968 wurde durch die GV genehmigt.

Die Ehrungen über die im letzten Jahr durchgeführten Wettkämpfe ergaben folgende Sieger und Wanderpreisgewinner:

Andres-Cup (Sektionsstich, Feldsektion und Bundesprogramm), die Fouriere 1. F. Andres 395 Punkte; 2. Ph. Tönz 388 (Wanderpreis); 3. W. Meier 365; 4. P. Grädel 325; 5. G. Murk 307.

Major Schmid-Kanne: ausgetragen unter dem Motto «Mitmachen kommt vor dem Rang», wurde Claus Peder vor Willi Meier und Werner Würth Gewinner. Nach dem das Reglement auf Antrag des Donatoren revidiert wurde, konnte auf Grund der neuen Bestimmungen Four. W. Würth den schönen Preis im Wettbewerb von 16 gewerteten Veranstaltungen für ein Jahr nach Hause nehmen.

Der dritte Wanderpreis für das kombinierte GV-Schiessen, eine prächtige Wappenscheibe, gestiftet von Kamerad Heinz Maron, Chur, fiel mit 241 Punkten an Fourier Fritz Andres, Chur.

Zum Schluss überbrachte Adj. Uof. A. Führer, Präsident des Bündnerischen Feldweibelverbandes, die Grüsse seiner Sektion.

Das Nachtessen wurde mit einer Carfahrt ins Gelände eröffnet. Die gut ausgemessenen Koordinaten ergaben jedoch als Ziel das «Restaurant Teufi im Dischma».

Das gute Nachtessen, gemütliche Stunden mit Gesang und Musik unter Kameraden dehnten sich derart aus, dass den Teilnehmern der Schwimmwettkampf vom Sonntagmorgen im Hallenbad Davos sicher gut bekommen ist. Eine Fahrt zur Strela, in die sonnenbestrahlte Davoser Bergwelt, wo das Mittagessen eingenommen wurde und schliesslich der Rückmarsch brachte alle in guter Stimmung zurück zum Ausgangspunkt, wo im Restaurant Eisenbahn die Rangverkündung und Preisverteilung stattfand. Die mit der GV verbundenen Wettkämpfe ergaben folgende Kategoriensieger:

Schiessen: Four. Andres Fritz (GV-Stich und Maron-Stich); Major E. Schmid (Maron-Stich).

Schwimmer: (Wettkampf 4 Disziplinen) Major Erich Schmid.

Gewinner der Kombination (Schiessen / Schwimmen) 1. Major E. Schmid, Glarus; 2. Four. P. Grädel, Davos; 3. Four. W. Meier, Chur.

Allen die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen sei hier nochmals herzlich gedankt. Für alle Beteiligten gingen wiederum zwei unvergessliche Tage zu Ende und wir hoffen dass unsere Bemühungen zur Gestaltung interessanter Veranstaltungen durch vermehrte Teilnahme belohnt werden.

● 19. Mai *Calvenschiessen*. Funktionäre sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich beim Sektionspräsidenten.

● Vergessen Sie das *Bundesprogramm* nicht. Am 25./26. Mai ist das *Feldsektionsschiessen*. Auch daran beteiligt sich der Fourier. Die ihm anvertraute Waffe ist gut, und mit etwas Übung kann auch ein Fourier zum guten Schützen werden.

● *Juni 1968*. Exkursion nach Grossengstingen (Deutschland). Um rechtzeitig mit den Vorarbeiten für diese Veranstaltung beginnen zu können, bitten wir Sie, Ihre Teilnahme heute schon provisorisch an den Sektionspräsidenten, Four. Peder C., zu melden. Die Fahrt kann nur durchgeführt werden, wenn sich mindestens 25 Kameraden daran beteiligen. Eine persönliche Einladung für die definitive Anmeldung erfolgt noch auf dem Zirkularweg.



Für Umdruck

Matrizen «Pelikan»

Grösse A 4 und A 5

Spezial-Umdruckpapier

Format A 4 und A 5

80 g weiss aber auch in diversen Farben

U m d r u c k f l ü s s i g k e i t

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau Tel. 041 / 83 61 06

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Bürge Jakob, Romanshornestr. 25, 9302 Kronbühl. Ø P 071 / 25 64 04 G 071 / 97 11 70
 1. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstrasse 15, 8408 Winterthur. Ø P 052 / 25 45 05 G 052 / 23 30 31 int. 17
 2. Techn. Leiter Hptm. Kuster H. R., St. Georgenstr. 166, 9011 St. Gallen. Ø P 071 / 22 71 32 G 071 / 23 17 71

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Bruggmann Paul	Hagenbuchstrasse 30a	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Nobs Paul	Eibenstrasse 8	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Sporgasse	9472 Grabs
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Wirth Heinrich	Asterweg 4	9240 Uzwil
	Glarus	Fourier Lüschtg Jakob	Unterbach	8867 Niederurnen
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Gerzner Willy	Greithstrasse 29	8640 Rapperswil

Ortsgruppe Oberland

Am 27. März trafen wir uns im Hotel Bahnhof, Sargans. Das ausführliche Kurzreferat unseres technischen Leiters über den Verpflegungsnachschub im Füs. Bat. erhielt regen Beifall. Wie verschieden die Koordinationen sein können, zeigte dann die anschliessende Diskussion.

Unser Obmann konnte uns den Originalentwurf der Standarte zeigen. In diesem Zusammenhang wurde auch das Rahmenprogramm für die Fahnenweihe zusammengestellt. Der Schluss des Abends gehörte wie immer dem gemütlichen Hock.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Jenzer Heinz, Fliederweg 8, 4562 Biberist. Ø P 065 / 4 76 29 G 031 / 22 40 51
 Techn. Leiter Oblt. Allenbach Peter, Klarastrasse 33, 4600 Olten. Ø P 062 / 4 23 43
 Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
 Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. Ø 091 / 3 25 76
 Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Maggiore Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo
 Membro CC furiere Keller Oscar. Ø ufficio 092 / 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Schmid Peter, Seefeldstrasse 5, 6008 Luzern-Seeburg. Ø P 041 / 3 95 19 G 041 / 2 23 22
 Techn. Leiter Oblt. Troxler Erwin, Gemeindekanzlei, 6023 Rothenburg.
 Stamm: Dienstag, 4. Juni, um 20.15 Uhr, im Hotel De la Tour-Mostrose, am Rathausquai, (1. Stock), Luzern.

Bundesprogramm

25. Mai, 14 – 17 Uhr, Stand Waldegg
 26. Mai, 09 – 12 Uhr, Stand Waldegg

Übungsschiessen

6. Juni, ab 17.30 Uhr, Stand Waldegg

Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen

8. Juni, 13.30 – 18 Uhr, Stand Zihlmatt
 9. Juni, 09.30 – 11 Uhr, Stand Zihlmatt

Sektion Zürich

Präsident Fourier Koch Heinrich, Grubenstieg 7, 8200 Schaffhausen.

Ø P 053 / 5 94 80 G 053 / 5 36 44

1. Techn. Leiter Hptm. Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur

Ø P 052 / 23 65 63 G 051 / 29 50 11

2. Techn. Leiter Lt. Rüschi Kaspar, Ankerstrasse 4, 8400 Winterthur.

Ø P 052 / 23 86 75 G 052 / 22 66 11

Auskunftsdiens t Hptm. Baumann Josef, Langgasse 80, 8400 Winterthur

Ø P 052 / 23 65 63

Stammtisch in Zürich

am 2. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Unteres Albisgütli, Uetlibergstr. 309

Stammtisch in Winterthur

jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Stammtisch in Schaffhausen

am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

- Die Sektion Zürich des Schweizerischen Küchenchefverbandes führt am Samstag/Sonntag, dem 29./30. Juni, in den Flumserbergen eine *Felddienstübung* durch. *Thema*: Tarnung der Küche im Felde — AC-Schutzdienst.

Die Technische Kommission wünscht, dass die Fouriere an dieser auch für sie interessanten Übung mitmachen. Neben Gewinn auf fachlichem Gebiet, bietet sich eine gute Gelegenheit, den notwendigen Kontakt Fourier — Küchenchef zu pflegen. Weitere Einzelheiten folgen später. Anmeldungen möglichst bald an Hptm. J. Baumann, Langgasse 80, 8400 Winterthur.

- *Marsch- und Lauftraining*. Von Teilnehmern an Militärmärschen und Orientierungsläufen erwartet man eine intensive Vorbereitung. Da aber ein leichtes Training jedermann zuträglich ist, möchten wir unseren Mitgliedern in lockerer Folge solche Gelegenheiten bieten. Die zeitliche Beanspruchung beträgt rund 3 Stunden, jeweils am Samstagvormittag. Der Besammlungsort wird im «Fourier» bekanntgegeben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; Besammlung zur angegebenen Zeit, in leichtem Laufoutfit, beim Treffpunkt.

Nächste Trainingsmöglichkeit: Samstag, den 25. Mai, Besammlung um 7.30 Uhr bei der Kunsteisbahn Dolder, Zürich.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich.

Ø P 051 / 56 84 63

Am traditionellen *Mittefastenschiessen* in Unterengstringen erreichte die PSS mit 24 Teilnehmern und einem Durchschnitt von 88,916 Punkten den 8. Rang von 39 Sektionen. In der Einzelrangliste finden wir Fritz Reiter im 3. Einzelrang von total 506 Schützen, während weitere 9 Mann zu den Kranzgewinnern zählen. Glückliche Gewinner der Wappenscheiben wurden Ruedi Vonesch, Walter Kirchner und Kurt Frei.

Trainingsanleitung. Die erworbenen Kenntnisse in technischer wie physischer Hinsicht sollen nun konsolidiert und natürlich auch ausgewertet werden. In erster Linie die physische Leistungsfähigkeit sollte gehalten und sogar noch ausgebaut werden. Es können Spaziergänge sein (mit ca. 60 % Krafteinsatz) oder angepasstes Turnen (Leichtathletik) und insbesondere Schwimmen kann jedem Schützen nur empfohlen werden.

In technischer Hinsicht geht es jetzt in erster Linie darum, das Geübte zu festigen durch vermehrte Anforderungen sich selbst gegenüber. Die hässlichen schlechten Schüsse sollen ausgemerzt werden durch vermehrte Selbstkontrolle (den Schuss nur abgeben, wenn man überzeugt ist, dass er gut ist). Man soll sich selbst vornehmen einmal 5, später 8, 10, 12 und 15 Schüsse einwandfrei abzugeben. Daheim im stillen Kämmerlein als Trockentraining 20 Anschläge einwandfrei sauber im Zielbild ohne Abdrücken (jedesmal den Arm wieder senken und ausruhen lassen), anschliessend nochmals 20 Anschläge, aber diesmal *mit* Abdrücken, wobei nach der «Schussabgabe» das einwandfreie Zielbild noch vorhanden sein soll (bei dieser Übung sieht man das «mucken» sehr deutlich).

- Samstag, den 25. Mai, 14 Uhr, SPGM 2. Vorrunde und freie Übung, Höngg.
- Samstag, den 8. Juni, 7.30 Uhr, Bundesprogramm und freie Übung, Höngg.
- *Donnerstagsübungen*: 16. und 30. Mai, *Freitagsübungen*: 24. Mai und 7. Juni, immer in Höngg.
- Auswärtige Schiessen gemäss besonderer Einladung und Absprache. Alle diesbezüglichen Anfragen und insbesondere Anmeldungen an die Kameraden Fritz Reiter (Schützenfeste) und Max Wäckerlin (Anlässe der Gruppe 3).